Vorbericht zum Wirtschaftsplan für das Geschäftsjahr 2024

„Tourismusbetrieb Esens-Bensersiel“

I. Allgemeine Vorbemerkungen

In der Sitzung des Rates der Stadt Esens am 29.10.2013 wurde die Satzung des Eigenbetriebes „Tourismusbetrieb Esens-Bensersiel“ (im Folgenden kurz „Tourismusbetrieb“) verabschiedet. Eine neue Fassung wurde am 9.12.2019 beschlossen und ist seit dem 1.1.2020 gültig.

Der Tourismusbetrieb hat seine wirtschaftliche Tätigkeit zum 01.01.2014 aufgenommen. Dabei hat er den wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb des bisherigen Kurvereins Nordseeheilbad Esens-Bensersiel e. V. (im folgenden kurz „Kurverein“) übernommen.

In der Sitzung des Rates der Stadt Esens am 11.05.2016 und in der Gesellschafterversammlung der Esens-Bensersiel Tourismus GmbH (nachfolgend GmbH genannt) am 31.10.2016 wurde der Gesellschaftsvertrag der GmbH beschlossen.

Die GmbH hat zum 01.01.2017 den vollen Geschäftsbetrieb aufgenommen.

Der Tourismusbetrieb Esens-Bensersiel (nachfolgend TEB genannt) hat seine am 1.1.2014 vom Kurverein übernommene wirtschaftliche Tätigkeit auf die GmbH in der Form eines Geschäftsbesorgungsvertrages übertragen.

Nach Inbetriebnahme der GmbH war es notwendig, die Wirtschaftspläne des TEB und der GmbH an den abgeschlossenen Geschäftsbesorgungsvertrag auszurichten.

Grundlagen sind:

- Die Umsätze und sonstigen Betriebserträge fallen komplett beim TEB an
- Zinsen, Tilgung und Abschreibungen fallen ebenfalls beim TEB an
- Im Zuge eines Betriebsübergangs fallen die Personalkosten seit dem 01.01.2021 bei der GmbH an und werden abzüglich der Kosten für Geschäftsführung und Postfiliale als Aufwand an den TEB weiterberechnet.
- die Abschluss- und Steuerberatungskosten (soweit sie auf den TEB entfallen) sind im Wirtschaftsplan des TEB berücksichtigt
- weitere Aufwendungen wie für die zahlreichen Liegenschaften ebenfalls

Außerdem werden die für die Geschäftsbesorgung aufzuwendenden Kosten der GmbH an den TEB berechnet.

Daraus folgernd sind bei der Betrachtung der wirtschaftlichen Situation des Tourismusbetriebs jeweils TEB und GmbH konsolidiert zu betrachten.

Nachfolgend wird in diesem Vorbericht der Entwurf zum Wirtschaftsplan 2024 im Detail erläutert.

Für eine einheitlichere Struktur – sowohl für TEB als auch für die GmbH - orientiert sich der Aufbau im Wesentlichen an der Gliederung nach HGB, die auch die Wirtschaftsprüfer bei ihrer Gewinn- und Verlustrechnung anwenden.
Die optimierte Struktur verändert jedoch nicht die Gesamtheit der bereitgestellten Informationen, die weiterhin bestehen:

- Erfolgsplan
- Investitionsplan / Investitionsprogramm
- Vermögensplan
- Liquiditätsplan / Finanzplan
- Übersicht über den Stand der Schulden
- Anlagevermögen
- Bilanz zum 31.12.2022
- Gewinn- und Verlustrechnung 2022

Insgesamt orientiert sich der gesamte Wirtschaftsplan an dem Jahresabschlussergebnis von 2023 und den bisherigen vorläufigen Prognosen für 2024.

II. Erfolgsplan

Die Gliederung des Erfolgsplans ist wie oben geschildert optimiert und entsprechend des gesamten Wirtschaftsplans erstellt worden.
Im Grundsatz wurden alle Planzahlen sowohl im Erlös-, als auch im Aufwandsbereich realistisch aber sehr konservativ geplant.
Vor Erläuterung zu den einzelnen Positionen seien folgende Sondereffekte vorrausgeschickt:

1. Der Fortbestand von Energiekrise und Inflation, die in Folge des Kriegsgeschehens in der Ukraine bei Gästen und Gastgebern u.a. zu großer Verunsicherung führen.
2. Der allgemeine Fachkräfte aber auch Arbeitskräftemangel sorgt dafür, dass einige Stellen nicht besetzt werden können, wodurch Einbußen in Bereich Servicequalität und Umsatz zu erwarten sein werden.
3. Innerhalb 2023 konnte durch die Qualitätssteigerung im Campingplatz (Komfortplätze) eine weitere Kategorie geschaffen werden, die sich wachsender Beliebtheit erfreut. Zudem eröffnete ein neues 4*Sterne Hotel mit Ganzjahresbetrieb, was ebenso zu steigenden Übernachtungszahlen und Einnahmen führt.
4. Da das 50 Jahre alte Meerwasser-Freibad zum Saisonbeginn 2023 einen irreparablen Schaden erlitt, wird die Fläche anderweitig mit mobiler Surfanlage und Veranstaltungen genutzt werden. Ob es zukünftig einen Freibad-Neubau geben wird, hängt von zahlreichen Faktoren

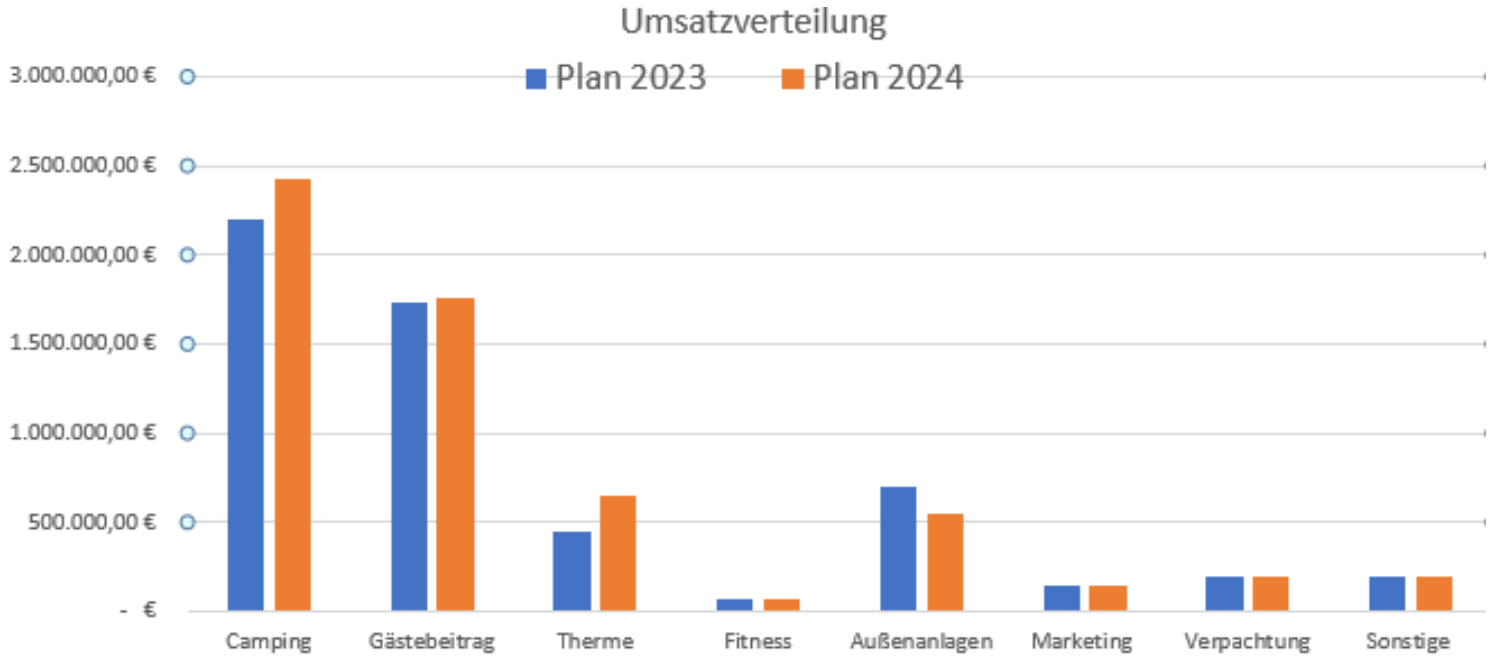
ab, die kurzfristig nicht abzusehen sind. Obwohl der Freibadbetrieb für maximal 3 Monate im Jahr allein gesehen ein starkes Minusgeschäft war, zog diese Attraktion doch erhebliche Besucher mit Umsätzen für andere Zweige an wie z.B. Parken, Gastronomie oder Gästebeitrag; daher ist der Verlust des Freibads aus touristischer Sicht ein großer Verlust.

1. <u>Umsatzerlöse:</u>

Die aufgeführten wurden im Wissen der o.g. Sondereffekte geplant.

In diesem Wissen kann von stabilen bis hin zu leicht gesteigerten Einnahmen ausgegangen werden.

Diese Trends und Veränderungen können in folgender Grafik verdeutlicht werden:



<u>Erläuterungen zu den einzelnen Umsatzbereichen:</u>

<u>Therme:</u>

Der 2019 gefasste Beschluss zur kompletten Winterschließung konnte anhand der vorangegangenen Kostenstellenrechnungen und der Nachfrage innerhalb 2023 revidiert werden. In diesem Zuge entschied man sich für ein Winteröffnungskonzept mit einer 4-Tage-Woche, welches

Kostenersparnis und Angebotsoptimierung auf der einen mit den Revisionsarbeiten und der Mitarbeiterbindung auf der anderen Seite verbinden kann. Weiterhin plant die Betriebsleitung allerdings für ein Angebot dieser Größenordnung ein jährliches Defizit im 7-stelligen Bereich ein.
Der Vollständigkeit halber sollte allerdings die weiter wachsende Nachfrage der Nordseetherme Erwähnung finden, denn – nicht nur aufgrund der Pandemie – erlernen immer weniger Kinder das sichere Schwimmen, sodass wir innerhalb 2023 neben zahlreichen Schwimmkursen auch drei weitere ortsansässige Schulen für eine ganzjährige Kooperation mit der Nordseetherme gewinnen konnten.

Camping:

Die Nachfrage nach Saisonstellplätzen aber auch touristischen Stellplätzen mit besonderer Aussicht ist weiterhin ungebrochen.
Daher zielt der Betrieb weiter auf Qualitätssteigerung- und sicherung ab, sodass jährliche Instandhaltungen in den Sanitärgebäuden aber auch Investitionen in weitere Komfortplätze oder WLAN vorgenommen werden.
Die flexible Preisstrategie, die sich mit flexibler Ratenstruktur nach Angebot/ Nachfrage etc. richtet hat sich gemeinsam mit den Buchungsbedingungen in den AGBs positiv auf die Umsatzerlöse und die Liquidität ausgewirkt.

Gästebeitrag:

Durch die gute Online-Buchbarkeit, die Qualitätssteigerungen und der Eröffnung eines neuen 4*Sterne Hotels mit Ganzjahresbetrieb sind hier erhöhte Übernachtungszahlen zu erwarten. Zudem erfolgt nach Einarbeitung eines Gästebeitragskontrolleurs eine regelmäßige Kontrolle der Vermieter. Es bleibt jedoch festzustellen, dass der Mangel an Arbeitskräfte weiterhin ein Risiko für deren Auslastung darstellt.

Außenanlagen:

Der Zugang zum Haupt-und Badestrand wurde nach intensiver Beratung offener umgestaltet, sodass auch der Nebeneingang am Yachthafen tagsüber genutzt werden kann, eine Kontrolle erfolgt stichprobenartig durch den Gästebeitragskontrolleur oder direkt an der Strandkasse. Wenngleich sich deutlich zeigt, dass die meisten Besucher ohnehin bereits eine Gästebeitragskarte oder regionale Vergünstigung erhalten, ist an dieser Stelle doch ein Rückgang erwartbar, der sich wiederum durch die Belebung anderer Umsatzzweige auffangen lässt.
Die Strategie zur digitalen Parkraumbewirtschaftung wird weiter verfolgt, sodass hier langfristig zuverlässige Einnahmen und weitere personelle Entlastungen stattfinden.

Fitness:

Das Fitnesscenter verlor zahlreiche Mitglieder im Zuge der Pandemie und wird seit 2023 mit einem frischen Marketingkonzept als Gesundheitsstudio um weitere neue Mitglieder werben. Daher ist zunächst nicht von einem gesteigerten Planergebnis auszugehen.

Verpachtung:

Im Bereich Verpachtung ist keine Differenz zum Plan 2023 vorgesehen, da sich kleinere Umsatzzuwächse durch gleichwertige Umsatzeinbußen aufheben. Für zwei Objekte läuft derzeit noch die Pächtersuche.

Marketing und Sonstige:

Diese Bereiche sind insgesamt als relativ stabil zu betrachten und daher kaum verändert.
Im Bereich sonstige Erträge schlagen sich jedoch im Vergleich die Vorteile der neuen Struktur nieder:
Während die GmbH kaum sonstige betriebliche Erträge (3.) ausweisen kann, erzielt der TEB hier ein Vielfaches, da sämtliche Einnahmen weiterhin hier verbleiben und die Zuwendungen der Trägerkommune konstant bleiben.

Zusammenfassung:

Es ergeben sich aus geschäftlicher Tätigkeit rund 6.005 T€ geplante Einnahmen, wobei das deutliche Plus größtenteils auf die Umsatzzweige Gästebeitrag und Camping entfällt. Dennoch werden die eingangs erwähnten Sondereffekte das Endergebnis weiterhin beeinflussen.

2. Aufwendungen:

Materialaufwand

Diese Aufwendungen fallen hauptsächlich im Zuge der Geschäftsbesorgung in der GmbH an, sodass dort die Aufschlüsselung zu finden sein wird.

Personalkosten:

Siehe Wirtschaftsplan GmbH wo nach dem 2021 vollzogenen Betriebsübergang sämtliche Kosten aufgeführt sind. An den TEB werden diese abzüglich Gehaltsaufwendungen der Postfiliale und der Geschäftsführung innerhalb des Materialaufwandes weiterbelastet.

Abschreibungen:

Der Betrag ist gemäß Erfahrungen des Vorjahres angesetzt worden. Das Anlagevermögen wurde entsprechend fortgeführt.

Sonstige betriebliche Aufwendungen:

Insgesamt sind diese Kosten sinkend geplant, da der Großteil im Rahmen der Geschäftsbesorgung der GmbH stattfindet.

Hier schlagen sich jedoch im Vergleich die Vorteile der neuen Struktur nieder:

So kann gemäß Zuständigkeit auch die Verschiebung des Zahlenwerks im Bereich 7.c) Reparaturen, Instandhaltungen deutlich erkannt werden, dass diese Kosten auf Seiten des TEB stetig sinken und deutlich geringer sind als selbige in der GmbH.

2. Erträge aus anderen WP:

   Diese Summe ergibt sich aus der seit längerem bestehenden Beteiligung an der Klabautermann GmbH & Co. KG aus der jährlichen Gewinnausschüttung.

3. Ergebnis nach Steuern

   Hier zeigt sich bereits der Trend zum positiven Jahresergebnis, was unter 5. näher erläutert wird.

4. Sonstige Steuern:

   Die Steuern sind gemäß Vorjahresrechnungen realistisch angesetzt.

5. Jahresergebnis:

Zusammengefasst ergibt sich für den TEB für 2024 ein geplantes leichtes Jahresplus in Höhe von voraussichtlich 100.000 €.

Die Planungsrechnung der GmbH sieht einen Jahresüberschuss in Höhe von 28.000 € vor, sodass sich daraus ein kumuliertes Jahresergebnis in Höhe von rund 128.000 € ergibt.

III. Investitionsplan

Die geplanten Investitionen im Bereich der Betriebsvorrichtungen belaufen sich 2024 auf rund 250 T€, worunter sich die Neugestaltung der ehemaligen Freibadfläche als Strand- und Loungebereich mit mobiler Surfanlage verbirgt.

Weiterhin ist unter Gebäude das Projekt Energieoptimierung Teil I- III sowie Investition in ein Pachtobjekt mit insgesamt 190 T€ geplant, welches sich mit der Nutzung von alternativen, kostengünstigeren und vor allem nachhaltigeren Energiequellen beschäftigen soll (z.B. Photovoltaik).

Die Planansätze im Bereich GWG in den Jahren 2024 bis 2027 wurden entsprechend den bisherigen Planungen und Ergebnissen der Vorjahre angepasst.
Insgesamt beläuft sich das Investitionsprogramm des Eigenbetriebs für das Jahr 2022 auf 535 T€.

IV. Vermögensplan

Der Vermögensplan wurde für die Jahre 2024 bis 2027 entsprechend aufgebaut.
Die Einnahmen 2024 ergeben sich u.a. aus den geplanten Abschreibungen in Höhe von 800 T€, während die Aufnahme von Finanzkrediten für geplante Investitionen in 2024 noch zu entscheiden ist.
Bei den Ausgaben stehen analog die Investitionen gemäß Investitionsplan 2024 (535 T€) und die Tilgung der bestehenden Finanzkredite in Höhe von 864 T€.

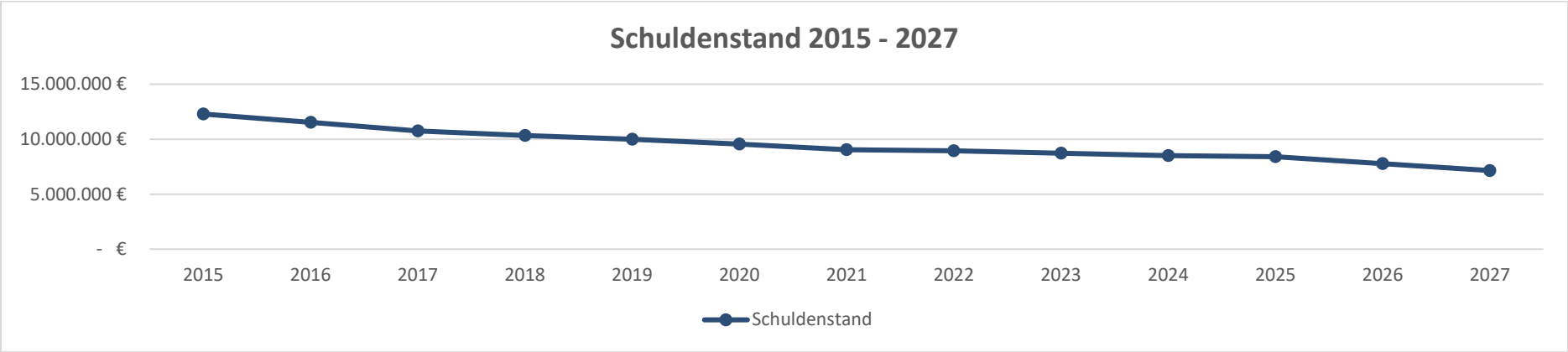
V. Liquiditätsplan

Der Liquiditätsplan leitet sich grundsätzlich aus dem Erfolgsplan ab.
Die Liquiditätslage konnte sich im Zuge der veränderten Anzahlungsregelung im Camping (AGBs), der innerbetrieblichen Buchführung und konstruktiven Zusammenarbeit mit der Stadtkämmerei weiter entspannen.
Weitere Verbindlichkeiten gegenüber der Trägerkommune (insgesamt 792.500 € aus Vorjahren) sind innerhalb von 2021 im Zuge einer Umwandlung in die Kapitalrücklage mittlerweile als beglichen anzusehen. Gleichzeitig erhöhte dies die Eigenkapitalquote auf ca. 14%.

VI. Übersicht über den Stand der Schulden

Nach dem derzeitigem Planungsstand wird sich der Schuldenstand des TEB bis Ende 2024 auf rund 8.516 T€ belaufen.
Zu allen Einzelheiten der neu geplanten Kreditaufnahmen und der Altschulden wird auf die Übersicht über den Stand der Schulden und die Übersicht der Zinsberechnung verwiesen.

Die zurückhaltenden Neuaufnahmen und die konsequente Tilgung (Aussetzungen fanden auch in 2023 nicht statt) tragen zur langfristige Schuldenreduktion bei, was auch durch folgende Darstellung unterstreicht werden kann:



VII. Ergänzende Hinweise

Die Plandaten für den Wirtschaftsplan 2024 wurden insgesamt sehr konservativ erstellt. Zwar zeigt sich, dass die zahlreichen Umstrukturierungen in den letzten Jahren Ihre Wirkung entfalten, dennoch sind neben den eingangs erwähnten Sondereffekten noch zahlreiche Restrukturierungen konsequent umzusetzen, um langfristig erfolgreich zu sein.

Unvorhersehbar bleiben weiterhin kurzfristig nötige Aufwendungen, die durch den bereits lang andauernden Instandhaltungsstau an vielen Liegenschaften zu erheblichen Aufwendungen führen können und dann das Ergebnis wieder negativ belasten.

Mit Blick auf die Folgejahre ist bei allen Unsicherheiten jedoch weiterhin ein positiver wirtschaftlicher Trend erkennbar.

ESENS BENSERSIEL Nordseeheilbad

Tourismusbetrieb Esens Bensersiel -Eigenbetrieb -

Wirtschaftsplan

01. Januar bis 31. Dezember 2024

Tourismusbetrieb Esens-Bensersiel / TEB
Erfolgsplan 2024

	Rechnung	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
	€	€	€	€	€	€
1. Umsatzerlöse	5.529.663,08	5.685.000	6.005.000	6.030.000	6.100.000	6.100.000
2. Gesamtleistung	**5.529.663,08**	**5.685.000**	**6.005.000**	**6.030.000**	**6.100.000**	**6.100.000**
3. sonstige betriebliche Erträge						
a) Erträge aus dem Abgang des AV	2.348,74	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
b) Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	69.041,03	0	0	0	0	0
c) übrige sonstige betriebliche Erträge	500.264,04	493.500	493.500	494.500	495.500	496.500
	571.653,81	502.000	502.000	503.000	504.000	505.000
4. Materialaufwand						
a) Aufwendungen für RHB und bezogene Waren	-6.660,85	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	5.006.601,58	5.036.000	5.409.000	5.426.000	5.492.000	5.490.000
	4.999.940,73	5.037.000	5.410.000	5.427.000	5.493.000	5.491.000
5. Personalkosten	0,00	0	0	0	0	0
6. Abschreibungen						
a) auf immaterielle Vermögensgegenst. und Sachanlagen	731.678,15	800.000	800.000	800.000	800.000	800.000
7. sonstige betriebliche Aufwendungen						
a) Raumkosten	0,00	1.000	0	0	0	0
b) Grundstücksaufwendungen	0,00	15.000	0	0	0	0
c) Versicherungen, Beiträge, Abgaben	0,00	2.000	0	0	0	0
d) Reparaturen und Instandhaltungen	120.710,06	100.000	15.000	15.000	15.000	15.000
e) Fahrzeugkosten	0,00	4.000	0	0	0	0
f) Werbe und Reisekosten	0,00	3.000	0	0	0	0
g) verschiedene betriebliche Kosten	47.192,97	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
h) Verluste aus Wertminderungen UV und Einst. WB Ford.	0,00	-10.000	0	0	0	0
i) übrige sonstige betriebliche Aufwendungen	4.695,65	4.000	5.000	5.000	5.000	5.000
	172.598,68	149.000	50.000	50.000	50.000	50.000
8. Erträge aus anderen WP und Ausleihungen des FAV	15.000,00	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	104.715,63	100.000	125.000	133.000	145.000	138.000
10. Ergebnis nach Steuern	**107.383,70**	**109.000**	**130.000**	**131.000**	**124.000**	**134.000**
11. sonstige Steuern	30.261,16	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
12. Jahresergebnis	**77.122,54**	**79.000**	**100.000**	**101.000**	**94.000**	**104.000**

Tourismusbetrieb Esens-Bensersiel / TEB
Liquiditätsplan 2024

Finanzplan (Darstellung ohne Abschreibung)

	Rechnung	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
	€	€	€	€	€	€
Einzahlungen aus						
Umsatzerlöse	5.529.663,08	5.685.000	6.005.000	6.030.000	6.100.000	6.100.000
Sonstige betriebliche Erträge	571.653,81	502.000	502.000	503.000	504.000	505.000
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	15.000,00	6.000	8.000	8.000	8.000	8.000
Umsatzsteuer auf Erträge		0	0	0	0	0
Kreditaufnahme gem. Investitionsplan	650.000,00	572.000	535.000	720.000	210.000	210.000
Auszahlung Versicherungsschäden						
Zuschuss Stadt Esens wg. Ausgleich Bilanzergebnis	107.220,40	0	0	0	0	0
Summe Einzahlungen:	**6.873.537,29**	**6.765.000**	**7.050.000**	**7.261.000**	**6.822.000**	**6.823.000**
Auszahlungen aus						
Materialaufwand	4.999.940,73	5.037.000	5.205.000	5.223.000	5.220.000	5.377.000
Personalaufwand	0,00	0	0	0	0	0
Sonstige betriebliche Aufwendungen	172.598,68	149.000	50.000	50.000	50.000	50.000
Regelmäßige Ersatzinvestitionen	737.444,32	572.000	535.000	720.000	210.000	210.000
Aufwand für Geschäftsbesorgung	0,00	0	0	0	0	0
Zinsen	104.715,63	100.000	125.000	133.000	145.000	138.000
Tilgung langfristige Finanzkredite	743.142,07	763.000	764.000	804.000	856.000	875.000
Tilgung kurzfristige Finanzkredite (Stadt Esens)		0	100.000	100.000	100.000	100.000
Sonstige Steuern	30.261,16	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
Sonstige Steuern vom Ertrag		0	0	0	0	0
Summe Auszahlungen	**6.788.102,59**	**6.651.000**	**6.809.000**	**7.060.000**	**6.611.000**	**6.780.000**
Überschuss / Defizit lfd. Jahr	**85.434,70**	**114.000**	**241.000**	**201.000**	**211.000**	**43.000**
Anfangsbestand Finanzmittelbestand	11.290,52	**-1.403.000**	-1.289.000	-1.048.000	-847.000	-636.000
Veränderung Forderungen/Verbindlichkeiten/Rückstellungen	278,41					
Veränderung Finanzmittelbestand	85.434,70	114.000	241.000	201.000	211.000	43.000
Endbestand Finanzmittelbestand zum 31.12.	**97.003,63**	**-1.289.000**	**-1.048.000**	**-847.000**	**-636.000**	**-593.000**

Tourismusbetrieb Esens-Bensersiel / TEB

Investitionsplan 2024

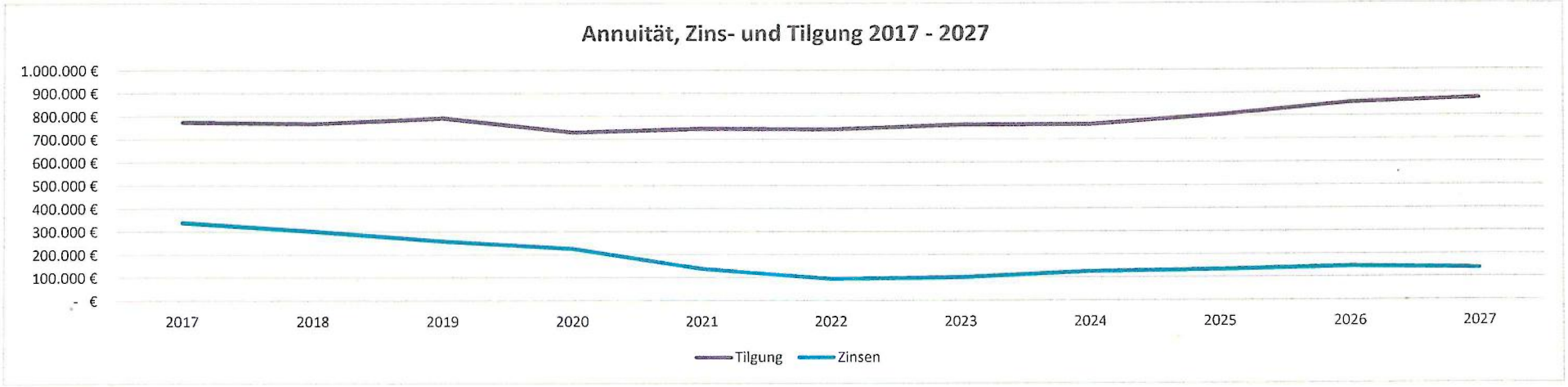
	Rechnung	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
	€	€	€	€	€	€
Qualifizierung Camping		102.000	30.000	20.000	15.000	15.000
Fahrzeuge		0	0	0	0	0
Betriebseinrichtungen	230.723,31	110.000	0	120.000	0	0
GWG (z. B. Strandkörbe)		60.000	65.000	65.000	25.000	25.000
Betriebsvorrichtungen - Außenanlagen -		150.000	250.000	320.000	20.000	20.000
Gebäude	486.569,17	150.000	190.000	190.000	150.000	150.000
Sonstige	9.511,84	0	0	0	0	0
	726.804,32	**572.000**	**535.000**	**720.000**	**210.000**	**210.000**

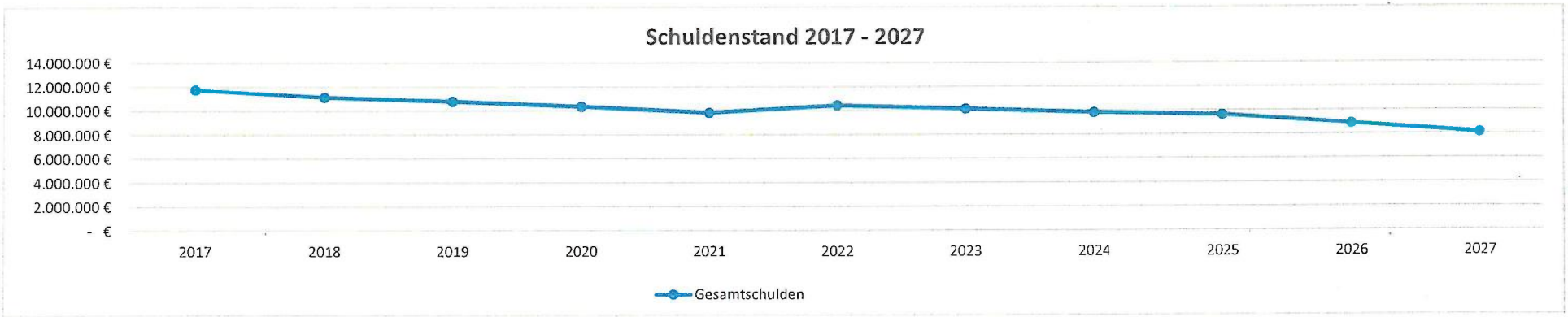
Erklärungen:

Qualifizierng Camping	2024:	WLAN	15.000,00
		Erweiterung Komfort	15.000,00
Betriebseinrichtungen	2025	Digitalisierung	100.000,00
	2025	Chloranlage	20.000,00
Betriebsvorrichtungen - Außenanlagen -	2024:	Nordsee-Arena	250.000,00
	2025	Skateranlage	200.000,00
	2025:	Strandkörbe	120.000,00
Gebäude	2024:	Energieoptimierung	150.000,00
		Pachtobjekt	40.000,00
	2025:	Energieoptimierung	150.000,00
	2026:	Energieoptimierung	150.000,00
	2027:	Energieoptimierung	150.000,00

Schuldenübersicht Tourismusbetrieb Esens-Bensersiel

	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027
Anfangsbestand	11.519.086 €	10.745.079 €	10.322.939 €	9.981.157 €	9.551.031 €	9.029.530 €	8.936.388 €	8.745.388 €	8.516.388 €	8.432.388 €	7.786.388 €
Neuaufnahme	- €	345.000 €	450.000 €	300.000 €	224.000 €	650.000 €	572.000 €	535.000 €	720.000 €	210.000 €	210.000 €
Tilgung	774.008 €	767.140 €	791.782 €	730.126 €	745.501 €	743.142 €	763.000 €	764.000 €	804.000 €	856.000 €	875.000 €
Zinsen	337.317 €	300.418 €	258.240 €	225.025 €	138.381 €	94.248 €	100.000 €	126.000 €	133.000 €	145.000 €	138.000 €
Schuldenstand Investitionskredite	**10.745.079 €**	**10.322.939 €**	**9.981.157 €**	**9.551.031 €**	**9.029.530 €**	**8.936.388 €**	**8.745.388 €**	**8.516.388 €**	**8.432.388 €**	**7.786.388 €**	**7.121.388 €**
Liquiditätskredit Stadt Esens (2022)	***1.000.000 €***	***792.500 €***	***792.500 €***	***792.500 €***	***792.500 €***	***1.500.000 €***	***1.400.000 €***	***1.300.000 €***	***1.200.000 €***	***1.100.000 €***	***1.000.000 €***
Gesamtschulden	**11.745.079 €**	**11.115.439 €**	**10.773.657 €**	**10.343.531 €**	**9.822.030 €**	**10.436.388 €**	**10.145.388 €**	**9.816.388 €**	**9.632.388 €**	**8.886.388 €**	**8.121.388 €**





Tourismusbetrieb Esens-Bensersiel -Eigenbetrieb-

B I L A N Z zum 31.12.2022

A K T I V A

A.Anlagevermögen		
I.Immaterielle Vermögensgegenstände		
1.entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	23.880,00	
		23.880,00
II.Sachanlagen		
1.Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	9.809.924,26	
2.technische Anlagen und Maschinen	1.645.939,00	
3.andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	613.155,00	
4.geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	569.844,23	
		12.638.862,49
III.Finanzanlagen		
1.Beteiligungen	75.000,00	
		75.000,00
B.Umlaufvermögen		
I.Vorräte		
1.Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	5.415,45	
2.fertige Erzeugnisse und Waren	19.623,06	
		25.038,51
II.Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1.Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	99.940,91	
2.sonstige Vermögensgegenstände	25.403,70	
		125.344,61
III.Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks		**97.003,63**
C.Rechnungsabgrenzungsposten		**150.000,00**
Bilanzsumme		**13.135.129,24**

Tourismusbetrieb Esens-Bensersiel -Eigenbetrieb-

B I L A N Z zum 31.12.2022

P A S S I V A

A.Eigenkapital		
I.Gezeichnetes Kapital	1.000.000,00	
II.Kapitalrücklage	800.000,00	
II.Gewinnvortrag	5.918,74	
III.Jahresfehlbetrag	77.122,54	
		1.883.041,28
B.Sonderposten mit Rücklagenanteil		**87.775,10**
C.Rückstellungen		
1.sonstige Rückstellungen		**126.300,00**
D.Verbindlichkeiten		
1.Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	8.948.132,17	
2.erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	322.431,86	
3.Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	25,00	
4.Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	0,00	
5.sonstige Verbindlichkeiten	1.601.878,83	
		10.872.467,86
D.Rechnungsabgrenzungsposten		**165.545,00**
Bilanzsumme		**13.135.129,24**

Tourismusbetrieb Esens-Bensersiel -Eigenbetrieb-

G E W I N N - U N D V E R L U S T R E C H N U N G vom 01.01.2022 bis 31.12.2022

1.Umsatzerlöse		**5.529.663,08**
2.Gesamtleistung		**5.529.663,08**
3.sonstige betriebliche Erträge		
a)Erträge aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens und aus Zuschreibungen zu Gegenständen des Anlagevermögens	2.348,74	
b)Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	69.041,03	
c)übrige sonstige betriebliche Erträge	500.264,04	**571.653,81**
4.Materialaufwand		
a)Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-6.660,85	
b)Aufwendungen für bezogene Leistungen	5.006.601,58	**4.999.940,73**
5.Personalaufwand		
a)Löhne und Gehälter	0,00	
b)soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	0,00	**0,00**
6.Abschreibungen		
a)auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		**731.678,15**
7.sonstige betriebliche Aufwendungen		
a)Raumkosten	0,00	
b)Grundstücksaufwendungen	0,00	
c)Versicherungen, Beiträge und Abgaben	0,00	
d)Reparaturen und Instandhaltungen	120.710,06	
e)Fahrzeugkosten	0,00	
f)Werbe- und Reisekosten	0,00	
g)verschiedene betriebliche Kosten	47.192,97	
h)Verluste aus Wertminderungen von Gegenständen des AV	0,00	
i)übrige sonstige betriebliche Aufwendungen	4.695,65	**172.598,68**
8.Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens		**15.000,00**
9.Zinsen und ähnliche Aufwendungen		**104.715,63**
10.Ergebnis nach Steuern		**107.383,70**
11.sonstige Steuern		**30.261,16**
12.Jahresüberschuss		**77.122,54**